

Ressort: Finanzen

DAX setzt Talfahrt fort - Tiefster Stand seit Januar

Frankfurt/Main, 21.08.2015, 17:36 Uhr

GDN - Zum Wochenabschluss hat der DAX seine Talfahrt ungehindert fortgesetzt. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.124,52 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 2,95 Prozent im Vergleich zum Donnerstag.

Nachdem der DAX bis zum Mittag die Anfangsverluste wieder fast wettgemacht hatte, wollten sich viele Anleger offenbar vor dem Wochenende doch noch von ihren Aktien trennen. Lufthansa, Fresenius und RWE standen ganz oben auf der Verkaufsliste und verloren bis kurz vor Handelsschluss jeweils über drei Prozent. Zu diesem Zeitpunkt waren Henkel-Aktien die einzigen im Plus. Neue Gründe für den Ausverkauf gab es nicht: Nach wie vor wird eine Sorge um die Konjunktur in China und damit in der ganzen Welt sowie die Unsicherheit über eine möglicherweise bevorstehende Zinserhöhung in den USA genannt. Seit dem Allzeithoch im April hat der DAX mittlerweile über 18 Prozent verloren.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-59243/dax-setzt-talfahrt-fort-tiefster-stand-seit-januar.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com